

Vom tiefsten Schmerze gebeugt geben die Unterzeichneten allen Verwandten und theilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten unvergeßlichen Gatten, resp. Vaters, Schwieger- und Großvaters, des Herrn

Franz Schlierholz,

bürgl. Stadtbaumeister.

welcher Freitag den 17. März 1876, um 1/2 6 Uhr Nachmittags, nach längerem Leiden und Empfang der heil. Sterbe-Sakramente, im 68. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des nun theueren Verbliebenen wird Montag den 20. d. M. um 1/2 2 Uhr Nachmittags vom Trauerhause: I. Bez., Mülkersteig Nr. 7, in die Pfarrkirche zu unserer lieben Frau (bei den P. P. Schotten) gebracht, daselbst feierlichst eingesegnet, sodann nach Nußdorf überführt, in der Pfarrkirche nochmals feierlich eingesegnet und sodann in der Familien-Grust zur ewigen Ruhe beigesetzt.

Das feierliche Requiem und die heil. Seelenmessen finden Donnerstag den 23. d. M. um 10 Uhr Vormittags in erstobgenannter Pfarrkirche statt.

Wien, den 18. März 1876.

Adrienne und Helene Kapptisch,
als Enten.

Sigmund Kapptisch,
als Schwiegersohn.

Thekla Schlierholz geb. Seidel,
als Gattin.

Gustav Schlierholz,
Architekt und Stadtbaumeister.

Alfred Schlierholz,
Leopoldine Kapptisch geb. Schlierholz,
als Kinder.

Verwaltung

